



Zur Arbeit der Koordinierungsstelle Unternehmensnachfolge

Fachtagung
„Unternehmensnachfolge durch Frauen
Potenziale – Realitäten – Perspektiven“
am 07. Juni 2010 in Burg Stargard

Gliederung

1. Koordinierungsstelle Unternehmensnachfolge – ein Projekt für Mecklenburg-Vorpommern
2. Erste Ergebnisse
3. Unternehmensnachfolge eine Herausforderung für Frauen
4. Unternehmensnachfolge – eine wirtschaftliche Herausforderung zur Sicherung des Unternehmensbestandes
5. Inhaltliche Aspekte einer Unternehmensnachfolge

Koordinierungsstelle Unternehmensnachfolge – ein Projekt für MV

- Die Koordinierungsstelle Unternehmensnachfolge hat mit Beginn des Jahres 2009 seine Arbeit aufgenommen.
- Damit wurde landesweit ein Instrument geschaffen, das in Zusammenarbeit mit seinen Partnern vor allem Kleinen und Mittleren Unternehmen Unterstützung im Nachfolgeprozess bietet.
- Insbesondere bietet Sie auch interessierten Frauen und Männern die Möglichkeit sich mit der Unternehmensnachfolge als mögliche Lebensperspektive zu befassen und bereitet die Teilnehmerinnen und Teilnehmer intensiv darauf vor.
- Nicht zuletzt will die Koordinierungsstelle Unternehmensnachfolge dazu beitragen den Menschen im Lande eine interessante Perspektive aufzuzeigen.

Koordinierungsstelle Unternehmensnachfolge – ein Projekt für MV

Daraus ergeben sich nachfolgende Aufgaben

1. Unterstützung der Unternehmen bei der Realisierung des Nachfolgeprozesses
2. Suche nach geeigneten Nachfolgerinnen und Nachfolgern im Auftrag der Unternehmen
3. Suche nach geeigneten Unternehmen für unsere Nachfolgerinnen und Nachfolger
4. Vorbereitung und Begleitung der Nachfolgerinnen und Nachfolger auf eine Unternehmensnachfolge und
5. Unterstützung in Finanzierungsfragen in Zusammenarbeit mit den Kammern und Verbänden in M-V, der Bürgschaftsbank M-V und den Banken und Sparkassen

Koordinierungsstelle Unternehmensnachfolge – ein Projekt für MV

Partner der Koordinierungsstelle Unternehmensnachfolge sind insbesondere:

- die Arbeitsgemeinschaften der IHK und
- die Arbeitsgemeinschaften der HWK in M-V
- die Bürgschaftsbank M-V
- das Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus M-V
- die Vereinigung der Unternehmensverbände und
- die Hochschulen in M-V

die in einem Beirat der Koordinierungsstelle Unternehmensnachfolge mitwirken.

Aber auch die Steuerberaterkammer, die LAG der KHS in M-V, die regionalen Unternehmensverbände, Gründerflair, die bga, mv4you, die regionalen Wirtschaftsförderungsgesellschaften in M-V, die regionalen Gleichstellungsforen, die week09 und weitere Kammern und Verbände sind unsere Partner.

Koordinierungsstelle Unternehmensnachfolge – ein Projekt für MV

Unser Slogan ist: „Unternehmensnachfolge die nachhaltige Existenzgründung“

Wie werden die potenziellen Nachfolgerinnen und Nachfolger auf die Unternehmensnachfolge vorbereitet und begleitet:

1. Die Koordinierungsstelle Unternehmensnachfolge sucht im Auftrag der Nachfolgerinnen und Nachfolger nach einem geeigneten Unternehmen. Dazu nutzen wir unseren Unternehmenspool, das Wissen unserer Partner und die regionalen und überregionalen Börsen.
2. Wir führen ein gründliches Erstgespräch durch und erstellen ein Nachfolgerprofil.
3. Wir analysieren die persönlichen und fachlichen Kompetenzen und erarbeiten ein persönliches Profil.

Koordinierungsstelle Unternehmensnachfolge – ein Projekt für MV

Unser Slogan ist: „Unternehmensnachfolge die nachhaltige Existenzgründung“

Wie werden die potenziellen Nachfolgerinnen und Nachfolger auf die Unternehmensnachfolge vorbereitet und begleitet:

4. Wir stellen den Erstkontakt her und setzen erfahrene Berater und Spezialisten mit hoher Fachkompetenz ein, die sie individuell betreuen.
5. Es erfolgt die gemeinsame Erarbeitung der Übernahmestrategie.
6. Wir sichern die nachhaltige Begleitung auch nach der Übernahme.

*Die Nachfolgerinnen und Nachfolger können auf einen Pool von
übergabewilligen Unternehmen zurückgreifen*

Koordinierungsstelle Unternehmensnachfolge – ein Projekt für MV

Vorteile für den Nachfolgerinnen und Nachfolger:

- persönliche Standortbestimmung durch vorbereitende Maßnahmen, insbesondere bezüglich der persönlichen Eignung und Belastbarkeit
- individuelle Vorbereitung auf die Übernahme eines Unternehmens
- Unterstützung bei der Erarbeitung eines Businessplanes und eines Unternehmenskonzeptes für die Unternehmensübernahme
- weitere individuelle Begleitung und Betreuung nach der Übernahme des Unternehmens

Erste Ergebnisse

Zum gegenwärtigen Zeitpunkt wurden bzw. werden 151 Nachfolgerinnen und Nachfolger und 126 Unternehmen in unterschiedlichsten Arbeitsständen betreut.

	Gesamt	davon weiblich	%
Nachfolgerinnen und Nachfolger	151	22	15
Zu übergebende Unternehmen	126	26	21

Erste Ergebnisse

Ingang gesetzte Unternehmensnachfolgen

Von den 126 Unternehmen sind zur Zeit 52 laufende Projekte, in denen der Nachfolgeprozess ingang gesetzt bzw. abgeschlossen wurde. Darunter sind 12 Unternehmensnachfolgerinnen. In 32 Fällen ist die Nachfolge abgeschlossen.

	Gesamt	davon weiblich	%
Ingang gesetzte Unternehmensnachfolgen	52	22	23

Bevorzugte Branchen für Nachfolgen durch Frauen sind Handel, Gastgewerbe, Tourismus und Dienstleistungen.

Erste Ergebnisse

- Der Anteil von Frauen, die eine Unternehmensnachfolge als ihre Lebensperspektive anstreben, liegt bei den Nachfolgerinnen bei ca. 15%.
- Der Anteil von Frauen, die Ihr Unternehmen übergeben wollen, liegt bei 21%.
- Bei den eingang gesetzten Unternehmensnachfolge ist der Frauenanteil 23%.
- Es gibt eine Reihe von Unternehmen in frauentypischen und anderen Branchen, für die Nachfolgerinnen gesucht werden.
- In bisher 6 Fällen konnte eine Unternehmensnachfolge nicht realisiert werden, da keine Nachfolgerinnen oder Nachfolger gefunden wurden.
- Im Bundesdurchschnitt sind Frauen bei den abgebenden Unternehmen zwischen 15-20 Prozent und der Anteil der Frauen an Übernahmen lediglich mit 10–25 Prozent beziffert.

Unternehmensnachfolge - eine Herausforderung für Frauen

Wie ist die aktuelle Situation:

- In MV gibt es zahlreiche gut ausgebildete Frauen mit qualifizierter Berufserfahrung, Führungskompetenz und Eigenkapital.
- Die vielfältigen Chancen und Möglichkeiten einer Unternehmensübernahme sind den Frauen zwar bekannt, aber nicht im Lebensfokus.
- Information, Transparenz, Hilfestellungen über das breite Spektrum der Unternehmensnachfolge zu geben ist eine wichtige Aufgabe, die die Koordinierungsstelle Unternehmensnachfolge übernommen hat.
- Aber auch das Bewusstsein seitens der Unternehmen muss geschärft werden, bei einer möglichen Nachfolgeregelung an unsere Frauen als Kandidatinnen zu denken.
- Das sollte auch eine wesentliche Botschaft sein, die von dieser Fachtagung ausgehen sollte.

Unternehmensnachfolge - eine Herausforderung für Frauen

Der Anteil von Frauen an den bisherigen Ergebnissen in der Realisierung von Unternehmensnachfolgen in M-V ist aus Sicht der Koordinierungsstelle Unternehmensnachfolge jedoch noch ausbaufähig.

- Frauen spielen bereits jetzt eine tragende Rolle, wenn es darum geht, die Leistungsfähigkeit des Wirtschaftsstandortes M-V zu stärken.
- Die aktuelle Dynamik der von Frauen ausgehenden Wirtschaftsaktivitäten zeigt, dass diese längst willens und in der Lage sind, sich an der Spitze von Unternehmen zu behaupten.
- Knapp jedes dritte Unternehmen in Deutschland wird von einer Frau geführt.
- Aktuell stehen Frauen bei Existenzgründungen den Männern nicht nach.

Unternehmensnachfolge - eine Herausforderung für Frauen

Zur Erhöhung des Anteil von Frauen für eine Unternehmensnachfolge gibt es drei wesentliche Aktionsfelder:

- Die Unternehmen selbst, die vor einer Nachfolgeregelung stehen,
- gründungsinteressierte, führungsstarke Frauen die für die Möglichkeiten einer Unternehmensnachfolge als Kandidatinnen motiviert werden und
- Multiplikatorinnen und Multiplikatoren, die in ihren Beratungen adäquat über Unternehmensnachfolge als Option informieren.

Die Nachfrage von Frauen nach Beratung zur Unternehmensnachfolge ist gegenwärtig jedoch noch zu gering, vor allem bei jungen Frauen, die eher die Betreuung der Kinder und der Familie im Fokus haben.

Unternehmensnachfolge - eine Herausforderung für Frauen

Wie sehen sich Frauen in Führungspositionen
(Ergebnisse einer aktuellen Blitzumfrage)

- Frauen haben ein besseres Zeitmanagement
- Frauen denken ganzheitlicher und konzentrieren sich auf Beziehungen und Ergebnisse; Männer mehr auf Aufgaben und Effizienz
- Frauen sind feinfühlicher...sind bessere Verhandlungsführer
- sie haben andere soziale Kompetenzen; sind einfühlsamer; versuchen durch die „Brille des Mitarbeiters“ zu sehen und sie sind flexibler

Sie glauben aber auch, dass man mehr von ihnen verlangt und das sie oft weniger akzeptiert werden wie ein Mann in gleicher Position.

Unternehmensnachfolge – eine wirtschaftliche Herausforderung zur Sicherung des Unternehmensbestandes

- Die Koordinierungsstelle Unternehmensnachfolge M-V trägt dazu bei, dass Unternehmensnachfolgen die erwünschte und erforderliche Qualität und Nachhaltigkeit erzielen.
- Sie stellt sich damit einer großen Herausforderung an die Organisation und Begleitung der Prozesse.
- Um den Frauenanteil im Prozess der Unternehmensnachfolgen durch Frauen auszubauen sind alle relevanten Verantwortungsträger, die mittelbarer und unmittelbarer in Zusammenarbeit mit Unternehmen stehen, gefragt.
- Trägt die Sicherung des Unternehmensbestandes doch nachhaltig zur Sicherung und zum Erhalt von Arbeitsplätzen bei.

Koordinierungsstelle Unternehmensnachfolge – ein Projekt für M-V

Unternehmensnachfolge - Chancen und Risiken

Die Übernahme eines Unternehmens ist eine Alternative zur Existenzgründung, die Chancen und Risiken beinhaltet.

Chancen

- Aufbau auf vorhandener Substanz (Standort, Leistungsangebot, Kundenstamm, Mitarbeiter etc.)
- das Unternehmen ist im Markt eingeführt
- im Regelfall keine verlustreiche Anlaufphase
- Einarbeitung ermöglicht reibungslosen Übergang
- leichtere Kreditaufnahme

Koordinierungsstelle Unternehmensnachfolge – ein Projekt für M-V

Unternehmensnachfolge - Chancen und Risiken

Die Übernahme eines Unternehmens ist eine Alternative zur Existenzgründung, die Chancen und Risiken beinhaltet.

Risiken

- Kaufpreis
- wirtschaftliche Situation richtig einschätzen
- Mitwirkung der Mitarbeiter, Lieferantenbeziehungen
- Prägung durch Vorinhaber
- oft Investitionsstau vor Übernahme und verkrustete Strukturen

Koordinierungsstelle Unternehmensnachfolge – ein Projekt für M-V

Wichtig ist das Mitbringen der richtigen Voraussetzungen

Um die Chancen einer Unternehmensnachfolge bewusst zu nutzen und die Risiken zu vermeiden bzw. zu minimieren, sollte eine potenzielle Unternehmensnachfolgerin bestimmte Voraussetzungen mitbringen:

- Berufs- bzw. Branchenerfahrung
- Erfahrungen in der Führungstätigkeit
- Erfahrungen in der Mitarbeiterführung
- ausgeprägte kommunikative Fähigkeiten
- Stresssituationen bewältigen können
- vertiefte kaufmännische Kenntnisse

**Eine Unternehmensnachfolge bietet gute Chancen, aber kein
„gemachtes Nest“**

Einige inhaltliche Aspekte einer Unternehmensnachfolge

Finanzielle Aspekte von Unternehmensnachfolgen:

- Wie stellt die Nachfolgerin oder der Nachfolger eine Finanzplanung für das Unternehmen auf?
- Wie entwickelt sich das Unternehmen nach der Übernahme weiter?
- Wie ermittelt sich der Wert des Unternehmens?
- Wie wird die Unternehmensnachfolge finanziert?

Emotionale Aspekte von Unternehmensnachfolgen:

- Wie löst die Nachfolgerin oder der Nachfolger die emotionalen Herausforderungen einer Nachfolge?
- Emotionale Probleme werden in erster Linie durch den Übergeber ausgelöst (Verlustängste, Mangel an alternativen Lebensinhalten, finanzielle Abhängigkeit, Scheu vor familiären Konflikten u. a.). Auf diese Aspekte muss ein Nachfolger unter Umständen vorbereitet sein.

Inhaltliche Aspekte einer Unternehmensnachfolge als Gegenstand von Beratungstätigkeit

Rechtliche Aspekte von Unternehmensnachfolgen:

- Welche bestehenden Vereinbarungen des zu übertragenden Unternehmens wirken sich auf die Nachfolgeregelung aus?
- Welche rechtlichen Vereinbarungen sollten im Rahmen einer Nachfolge geschlossen werden?

Steuerliche Aspekte von Unternehmensnachfolgen:

- Mit welchen Steuerbelastungen muss der Nachfolger bei einer Unternehmensnachfolge rechnen?
- Die wichtigsten steuerlichen Konsequenzen müssen auf der Seite des Übergebers ihre Berücksichtigung finden (aus Vererbung, Schenkung oder Verkauf).

Inhaltliche Aspekte einer Unternehmensnachfolge als Gegenstand von Beratungstätigkeit

Fazit

Jede Unternehmensnachfolge sollte langfristig und
zielgerichtet vorbereitet
und dazu die vielfältig angebotenen Unterstützungsmöglichkeiten
genutzt werden.

Vielen Dank für die Aufmerksamkeit

Kontakt: Koordinierungsstelle Unternehmensnachfolge M-V

August-Bebel-Straße 35

17213 Malchow

Tel.: 039932 82957

info@nachfolge-mv.de

www.nachfolge-mv.de